

SULZBACH a. INN

Ldkr. Passau.

BEBAUUNGSPLAN

Gemeindewiese

Maßstab: 1:1000

Ruhstorf den 5. 11. 1971

Geändert 3. 12. 1971

Geändert 12. 5. 1972

Entwurf:


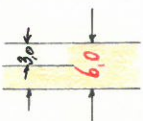
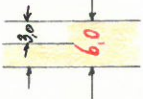




in Kraft getreten am 29.6.72

WEITERE FESTSETZUNGEN







- 1.1 Art und Maß der baulichen Nutzung:
- 1.11 Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 Bau NOV
 - 1.12 bei 2 Vollgeschoßen: Grundflächenzahl 0,40
Geschoßflächenzahl 0,80
- 1.2 Bauweise: offen
- 1.3 Mindestgröße der Baugrundstücke 600 qm
- 1.4 Firstrichtung: die einzuhaltende Firstrichtung verläuft parallel zum Mittelstück der Zeichen unter Ziffer 2.33 u. 2.34
- 1.5 Gestaltung der baulichen Anlagen:
- 1.51 zu 2.33 Dachform: Satteldach 19 - 25°
Kniestock: unzulässig
Sockelhöhe: nicht über 0,5 m
Dachgaupen: unzulässig
Traufhöhe : nicht über 6,50 m
 - 1.53 zu 2.33 Garagen und Nebengebäude sind in Dachform, Dacheindeckung und Dachneigung dem Hauptgebäude anzupassen. Pultdächer können wahlweise gestattet werden.
 - 1.54 Dacheindeckung: Material: Falzpfannen od. Wellasbest
Farbe: dunkelbraun
Ortgang: zu 2.33 mind. 30 cm Überst.
Traufe: zu 2.33 mind. 50 cm Überst.
 - 1.55 Einfriedungen: Art: Holzlatten od. Hanikel
Höhe: höchstens 1,00 m über Straßenoberkante
Ausführung: Naturfarbig mit braunem Holzimprägnierungsmittel ohne deckenden Farbzusatz gestrichen. Zaunfelder vor Zaunpfosten durchlaufend. Zaunpfosten 10 cm niedriger als Zaunoberkante. Sockelhöhe höchstens 15 cm über Gehsteigoberkante. Bei Einfahrtstoren auch Mauerpfeiler und Böschungsmauern verputzt oder Sichtbeton gewünscht mit Mönch- u. Nonnenabdeckung (keine Ziersteine oder Granitsteine)

ZEICHENERKLÄRUNG

2. für die planlichen Festsetzungen:

- 2.1  Grenze des Geltungsbereiches
- 2.2  Verkehrsflächen und Grünflächen
- 2.21  Öffentliche Verkehrsfläche vorh. Breite: schwarze Zahl, gepl. Breite: rote Zahl
- 2.22  Straßen- u. Grünflächenbegrenzungslinie, hellgrün (Grenze zwischen öffentlichen u. privaten Flächen)
- 2.3 Maß der baulichen Nutzung:
- 2.31  Baugrenze ultramarinblau } Grenz zwischen der bebaubaren u. nicht bebaubaren privaten Grundstücksflächen
- 2.32  zulässig Erdgeschoß und 1 Obergeschoß
- 2.33  Flächen der Garagen mit Zufahrt

3. für die planlichen Hinweise:

- 3.1  bestehende Grundstücksgrenzen
- 3.2  Grundstücksplannummer
- 3.3  vorhandene Wohngebäude
- 3.4  vorhandene Nebengebäude
- 3.5  Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung
- 3.6  Hauptversorgungsleitungen und dgl. mit entsprechender Bezeichnung

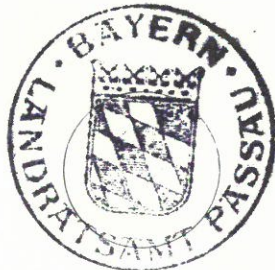
Der Bebauungsplanentwurf vom 5.11.1971 i.d.F.v.3.12.1971
mit Beründung, hat vom 26.1.1972 bis 28.2.1972
in der Gemeindeganzlei Sulzbach/Inn öffentlich ausgelegen.
Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich durch
Anschlag an der Gemeindeganzlei bekannt gemacht.
Die Gemeinde hat mit Beschluß vom 23.3.1972
2. Juni 1972 diesen Bebauungsplan gemäß § 10
BBauG und Art. 107 Abs. 4 Bay. BO beschlossen.



Sulzbach/Inn, den 27.6.1972

[Signature]
Bürgermeister
1. Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.
Der Genehmigung liegt die Verfügung vom 28. Juni 1972
Nr. III/10-610/2b-Bb.177 zugrunde.



Passau, den 28. Juni 1972

Landratsamt
[Signature]
(Kifzlinger)
Landrat

Der Bebauungsplan wird mit dem Tage der Bekanntmachung
gemäß § 12 BBauG, das ist am 29. Juni 1972
rechtsverbindlich.
Der Bebauungsplan hat mit Begründung, vom 29.6.1972
bis 7.7.1972 in Gemeindeganzlei in Sulzbach a. Inn
öffentlich ausgelegen. Die Genehmigung des Bebauungs-
planes sowie Ort und Zeit seiner Auslegung wurden orts-
üblich bekannt gemacht.



Sulzbach/Inn, den 10. Juli 1972

[Signature]
1. Bürgermeister
(Lindinger)

